

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Nacharbeit (Art. 17 ArG)

- JT International AG Dagmersellen, 6252 Dagmersellen
Filterherstellung, Zigarettenherstellung und -verpackung
bis 23 M, bis 43 F
4. März 2001 bis 9. März 2002 (Änderung/Erneuerung)
- Midor AG, 8706 Meilen
Eis- und Backwaren, Unterhalt
bis 50 M, bis 120 F
14. Januar 2001 bis 19. Januar 2002
- Planzer Transport AG, 3000 Bern 5
Regionalzentrum Bern, Güterumschlag
bis 28 M
1. Januar 2001 bis 5. Januar 2002
- Planzer Transport AG, 3000 Bern 5
Regionalzentrum Bern, Transporte
bis 20 M
1. Januar 2001 bis 5. Januar 2002
- Neue Aargauer Bank, 5201 Brugg
Druckerei
1 M
5. März 2001 bis 9. März 2002
- ARGE Erkundungsstollen Lungern, 6003 Luzern
Erkundungsstollen A8, Umfahrung Lungern TBM Vortrieb,
Installation
bis 16 M
2. April 2001 bis 29. Juni 2002
- Panlog AG, 6021 Emmenbrücke
Transportbetrieb: Bahnwagendienst
20 M
2. April 2001 bis 3. April 2004
- Ammann Verdichtung AG, 4900 Langenthal
Teilefertigung inkl. Malerei
bis 60 M
1. Januar 2001 bis 3. Januar 2004 (Änderung/Erneuerung)
- Ammann Verdichtung AG, 4900 Langenthal
Teilefertigung inkl. Malerei
bis 30 M
1. Januar 2001 bis 3. Januar 2004 (Änderung/Erneuerung)

- Binkert Druck AG, 5080 Laufenburg
Druckerei
bis 15 M
30. April 2001 bis 4. Mai 2002 (Änderung)
- A.V. Chemi AG, 8280 Kreuzlingen
Fabrikation für Haftklebstoffe und Labor
bis 24 M oder F
1. April 2001 bis 3. April 2004 (Änderung/Erneuerung)
- BWB Altenrhein AG Oberflächentechnik, 9423 Altenrhein
Oberflächenbehandlung
bis 48 M oder F
2. Juli 2001 bis 3. Juli 2004 (Änderung/Erneuerung)
- Soehnle Waagen AG, 9462 Montlingen
Kunststoffspritzerei, Montage
bis 21 M oder F
3. März 2001 bis 9. März 2002
- Plastoform S.A., 1730 Ecuwillens
Kunststoffproduktion
6 M oder F
1. Januar 2001 bis 3. Januar 2004

Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)

- Margrith Sutter, 4622 Egerkingen
Sanitäre Anlagen Autobahn A1 (Eggberg und Teufengraben)
1 M oder F
1. Januar 2001 bis 5. Januar 2002
- Soehnle Waagen AG, 9462 Montlingen
Kunststoffspritzerei, Montage
bis 21 M oder F
3. März 2001 bis 9. März 2002
- Von Roll Stahlgiesserei Biel AG, 2500 Biel
Wärmebehandlung
8 M oder F
11. März 2001 bis 16. Februar 2002 (Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb (Art. 24 ArG)

- Bühlemann Maschinen AG, 8892 Berschis
CNC-Bearbeitung, Autoteile
bis 4 M oder F
1. Januar 2001 bis 5. Januar 2002

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Staatssekretariat für Wirtschaft, Direktion für Arbeit, Arbeitsbedingungen, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Nachtarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2)

- Stamoid AG, 8193 Eglisau
Beschichtungsanlagen, Pastenzubereitung, Endwarenprüfung
und Konfektionierung
bis 45 M
4. Februar 2001 bis 7. Februar 2004 (Erneuerung)
- Tiba AG, 4416 Bubendorf
Teilefertigung
bis 30 M
15. Januar 2001 bis 26. Juli 2003 (Erneuerung)
- Tissu Rothrist AG, 4852 Rothrist
Weberei, inbegriffen Vorwerke
bis 24 M oder F
5. Februar 2001 bis 26. Juli 2003 (Änderung/Erneuerung)
- Alexander Binzel GmbH & Co. KG, 2540 Grenchen
Décolletage
bis 6 M
19. Februar 2001 bis 29. Dezember 2002 (Änderung)
- Norabelle AG, 9442 Berneck
Stickereifabrikation
bis 14 M oder F
15. Januar 2001 bis 17. Januar 2004 (Erneuerung)

- Model PrimePac AG, 9434 Au SG
Offset, Buchdruck, Stanzerei, Konturpack
bis 18 M oder F
1. Januar 2001 bis 5. Januar 2002
- Saxonia AG, 9548 Matzingen
verschiedene Betriebsteile
bis 20 M oder F
19. Februar 2001 bis 21. Februar 2004
- Neckerplast AG, 9126 Necker
Kunststoffspritzerei, Brunnadern
bis 18 M oder F
8. Januar 2001 bis 12. Januar 2002
- Ganzoni & Cie AG, 9014 St. Gallen
Umwinderei, Strickerei
bis 41 M oder F
2. April 2001 bis 3. April 2004
- Swep AG, 1734 Tentlingen
2-Schicht- und Sonntagsarbeit: ganze Produktion / Nachtar-
beit: Pressenlinie, Lötöfen, Testing
51 M oder F
26. Februar 2001 bis 24. Februar 2002
- Suter Spültischwerk GmbH, 5116 Schinznach Bad
Pressen, Schweissen, Schleifen, Polieren
bis 90 M
5. März 2001 bis 26. Juli 2003 (Änderung)
- Tschopp Holzindustrie AG, 6018 Buttisholz
Trenngatter
3 M
26. Februar 2001 bis 2. März 2002
- Heinrich Kuhn, Metallwarenfabrik AG, 8486 Rikon
Topf- und Deckelfabrikation, Unterhaltsabteilung
36 M, 24 F
2. April 2001 bis 3. April 2004

**Globalbewilligung für Nachtarbeit ohne Wechsel mit Tagesarbeit für das
Bäckerei Gewerbe (Ausnahmebewilligung)**

- Dauer: 1. Januar 2001 - 31. Dezember 2002
- Gebiet: ganze Schweiz
- Erfasste Betriebe: - gewerbliche Betriebe, in denen bis höchstens fünf Arbeit-
nehmer oder Arbeitnehmerinnen beschäftigt werden.
- Betriebe mit erheblichen saisonalen Schwankungen des
Arbeitsanfalles.
- Ausnahme: Nachtarbeit ohne Wechsel mit Tagesarbeit darf in höchstens
sechs von sieben aufeinander folgenden Nächten geleistet

werden, sofern im Durchschnitt des Kalenderjahres die Fünf-Tage-Woche gewährt wird (Abweichung von Art. 30 Abs. 3 ArGV 1 gestützt auf Art. 28 ArG bewilligt).

Bedingungen, Auflagen, Vorbehalte:

1. Der Arbeitgeber darf den Arbeitnehmer ohne dessen Einverständnis nicht zu Nachtarbeit heranziehen (Art. 17 Abs. 6 ArG).
2. Das Einverständnis muss schriftlich erklärt werden (Art. 30 Abs. 2 Bst. c ArGV 1).
3. Die Eignung der Arbeitnehmer zur Nachtarbeit muss durch eine medizinische Untersuchung festgestellt worden sein (Art. 29 Abs. 1 lit d und 30 Abs. 2 Bst. a ArGV 1).
4. Die medizinische Untersuchung erfolgt erstmals vor Antritt zur Nachtarbeit und danach alle zwei Jahre (Art. 45 Abs. 2 ArGV 1).
5. Bei Nichteignung darf der betroffene Arbeitnehmer nicht in der Nacht eingesetzt werden. Bei bedingter Eignung ist mit dem Ressort Arbeit und Gesundheit des seco Verbindung aufzunehmen (Art. 45 Abs. 4 ArGV 1).
6. Die Ergebnisse der medizinischen Abklärungen hinsichtlich der Eignung oder Nichteignung zu Nachtarbeit sind für mindestens fünf Jahre aufzubewahren (Art. 73 Abs. 1 Bst. i und Abs. 2 ArGV 1).
7. Die Arbeitnehmer dürfen an ihren freien Tagen nicht zu Überzeitarbeit nach Art. 25 ArGV 1 herangezogen werden (Art. 30 Abs. 3 Bst. b ArGV 1).
8. Diese Bewilligung wird ausschliesslich gestützt auf die Arbeitszeitvorschriften des Arbeitsgesetzes erteilt. Sie kann nur insoweit ausgeschöpft werden, als dadurch die weiteren Vorschriften des Arbeitsgesetzes sowie insbesondere die Polizeivorschriften des Bundes, der Kantone und der Gemeinden nicht verletzt werden.
9. Diese Bewilligung berechtigt den Arbeitgeber nicht, von vertraglichen Abmachungen abzuweichen, die für den Arbeitnehmer günstiger sind.
10. Im Übrigen sind die Bedingungen des Gesamtarbeitsvertrages des Schweizerischen Bäcker-, Konditoren- und Confiseurgewerbes über die Arbeits- und Ruhezeit einzuhalten.

Sonntagsarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- Wella (Suisse) S.A., 4123 Allschwil
Seminare in der Stadt Zürich des Bereichs Service Coiffeur
7 F
25. Februar 2001 bis 3. März 2002
- Multi Media Vertriebs AG, 8003 Zürich
Videothek
bis 2 M
18. Februar 2001 bis 24. Februar 2002

- DemoSCOPE Research and Marketing, 6043 Adligenswil
Telefonlabor in Adligenswil
bis 10 M, bis 15 F
18. Februar 2001 bis 24. Februar 2002
- Swep AG, 1734 Tentlingen
2-Schicht- und Sonntagsarbeit: ganze Produktion / Nacharbeit: Pressenlinie, Lötöfen, Testing
bis 41 M oder F
26. Februar 2001 bis 24. Februar 2002
- DI Swiss AG, 2500 Biel 6
Herstellung von Velospeichen und Nippelfertigung, Reduzierautomaten
1 M
28. Januar 2001 bis 31. Januar 2004 (Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 55 ArG und Artikel 44 ff. VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation bei der Rekurskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, 3202 Frauenkappelen, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Staatssekretariat für Wirtschaft, Direktion für Arbeit, Arbeitsbedingungen, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

3. April 2001

Staatssekretariat für Wirtschaft:
Direktion für Arbeit